

Flüchtlinge aus Afrika gerettet

Madrid. Fast 90 schiffbrüchige Afrikaner sind vor der Küste Mauretaniens von einem spanischen Fischerboot gerettet worden. Fast ein Viertel der Flüchtlinge mußte unter anderem wegen Unterkühlung auf einem Lazarettschiff behandelt werden, mindestens einem wurden wegen schwerer Erfrierungen Finger amputiert. Ein Afrikaner war bereits während der Überfahrt gestorben, ein anderer starb kurz nach der Rettung am Dienstag, wie die Behörden am Mittwoch mitteilten. Das spanische Außenministerium erklärte, es verhandele mit mehreren afrikanischen Staaten über die Aufnahme der Flüchtlinge. Das Flüchtlingsboot sei vermutlich im Senegal aufgebrochen.(AP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/85320.fluechtlinge-aus-afrika-gerettet.html>